

Aussteller bei „Sicherheit und Nutzen digitaler Gesundheitsanwendungen“ Mittwoch, 25.01.1017

Veranstaltung der Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V. im Sozialverband Deutschland, Stralauer Str. 63, 10179 Berlin

Stand 25.01.17

1. meine.WEGA – meine webbasierte Krankenakte für meine Ärzte

Die Krankenakte eines Patienten kann je nach Krankheitsverlauf mehrere Aktenordner umfassen. Allein das Gewicht dieser Akten, sowie die langwierige Suche nach den relevanten Informationen zur Behandlung sind kaum tragbar.

Lösung: meine.WEGA ist eine Webanwendung. Diese Webanwendung ermöglicht einen gesicherten, weltweiten, problemlosen und schneller Zugriff auf alle Daten der Patientenakte sowohl für den Patienten als auch für die Ärzte. Damit ist sie von jedem internetfähigen Endgerät (PC oder Tablet) erreichbar. Beim Arzttermin werden dem behandelnden Arzt die Zugangsinformationen vom Patienten zur Verfügung gestellt. Der Arzt hat dann gesicherten Zugriff auf die abgelegten Dokumente und kann je nach Berechtigung weitere Dokumente und behandlungsrelevante Informationen einsehen, aber auch neue Dokumente hinterlegen. Der Patient selbst kann durchaus ältere Dokumente selbst digitalisieren und klassifiziert seine Dokumente, damit diese zentral in meine.WEGA abgelegt werden können.

Funktionen im Detail: gesichertes Ablegen und Klassifizieren von Dokumenten, leistungsfähige Such- und Filterfunktionen, chronologische Historie, Terminverwaltung, stringente Zugriffs- und Berechtigungsverwaltung, medizinische Dokumentation, Episodenkonzept, Krankheitstagebuch, Erfassung von Leistungen, Diagnosen und Befunden, Notfallzugriff.

Mittels meine.WEGA wird erstmals die sofortige fachbereichs-übergreifende Verfügbarkeit von z.B. Befundberichten, Anamnese, Entlassungsberichten, CT-MRT-PET-, Erkrankungsverlauf, Medikation sowie veranlasste Therapien zeitnah, ortsunabhängig und geschützt sichergestellt. Der Patient kann eigenständig alle Dokumente ablegen, so z.B. Nachsorgepass, Impfausweis, Allergieausweis, Patientenverfügung, Krankheitstagebuch.

Referentin: Simone Pareigis

Web-Auftritt: www.shg-halle.de

E-Mail: simone@shg-halle.de

2. M-sense – digitale Migränetherapie

M-sense ist die erste zertifizierte Medizin-App, die Betroffene darin unterstützt, **Migräne- und Spannungskopfschmerzen aktiv vorzubeugen**. Das Ziel ist es, gemeinsam mit den Betroffenen die Auslöser von Migräne- und Kopfschmerzattacken zu finden und ihnen darauf aufbauend einen auf per-

sonalisierten Therapieplan zur Verfügung zu stellen. M-sense hilft in drei Schritten:

1. M-sense Tagebuch – individuelle Einflussfaktoren verstehen
2. M-sense Analyse – persönliche Kopfschmerzmuster erkennen
3. M-sense Therapie – Attacken zu reduzieren lernen

Referent: *Dr. Markus A. Dahlem ist Co-founder & Geschäftsführer bei der Newsenselab GmbH.*

Homepage: www.m-sense.de

Google Play Store: M-sense: Migräne & Kopfschmerz, **iOS Version:** Q1 2017

Twitter: @msense_app

Facebook: <https://www.facebook.com/msenseapp/?fref=ts>

E-Mail: kontakt@newsenselab.com

3. Lumind

lumind ist ein **digitales Helfersystem für Diabetiker und Angehörige**, das sie daran erinnert regelmäßig und strukturiert ihren Blutzucker zu messen. lumind ist sowohl als Wearable, als auch in Form einer Tischleuchte geplant. Das Wearable unterstützt Diabetiker unterwegs, wohingegen die stationäre Leuchte zu Hause auch Angehörige, wie z.B. Eltern oder Partner einbezieht, indem sie ihnen über das Internet immer die aktuellen Werte anzeigt - auch wenn Diabetiker und Angehöriger räumlich voneinander getrennt sind.

Referent: *Kevin Röhl, Gründer und Designer bei lumind*

Kontakt: kevin@lumind.de

Homepage: www.lumind.de

4. Sichermed – Arzneimitteltherapiesicherheit

Sichermed hilft Patienten und Angehörigen bei der Sicherheit Ihrer Arzneimitteltherapie. Die App Sichermed erkennt Wechselwirkungen zwischen den eingenommenen Medikamenten und unterstützt bei der Verbesserung der Therapie. So können Komplikationen und Langzeitschäden verhindert werden.

Referent: *Hans von Trotha ist Produktmanager beim Healthcubator*

Homepage: www.sichermed.de, www.healthcubator.com

E-Mail: hans.trotha@healthcubator.com

Kontakt: Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.

Littenstr. 108, 10179 Berlin

030 27 59 25 25

www.lv-selbsthilfe-berlin.de

info@lv-selbsthilfe-berlin.de